Himmlische Aussichten

Wie ist der Himmel? Wie wird es im Himmel einmal sein? Lohnt es sich überhaupt, sich auf den Himmel zu freuen? Viele Fragen, eine Antwort: Ja, es wird schön sein!

Himmel? himmlisch!

Nachfolgende Lektion will veranschaulichen, wie kostbar und wertvoll der Himmel ist und was uns da erwartet, oder besser gesagt: Was es da alles nicht mehr gibt!

Benötigtes Material:

- Handpuppe
- Schatztruhe mit diversen Gegenständen
- Schirmmütze
- Halskette
- Tuch
- Pistole
- Zerrissenes Hochzeitsfoto
- Taschentuchtuch
- Pflaster oder Tabletten
- Taschenlampe
- Schlüssel

Kleingruppe Einstieg
Variante 1: Zeige den Kindern ein Bild eines Schatzes. Redet daru?ber, welche Vorstellungen die Kinder haben. Was ist fu?r die Kinder der gro?sste Schatz, den sie sich wu?nschen?

Variante 2: Am Sonntag vor diesem Thema werden alle Kinder informiert, dass sie ihr liebstes Spielzeug mitbringen sollen. Am na?chsten Sonntag ko?nnt ihr mit ihnen daru?ber sprechen, weshalb ihnen gerade dieses Spielzeug so wichtig ist. Ihr ko?nnt auch versuchen ihnen das Spielzeug «abzuschwatzen» oder versuchen es abzukaufen (natu?rlich nur zum Spass). Bald wird ersichtlich, welche Spielzeuge den Kindern wirklich wertvoll sind: Sie wu?rden sie nie im Leben weggeben!

Einstieg ins Plenum
Eine Handpuppe tra?umt von einem Piratenschatz. Sie schwa?rmt den Kindern vor, wie es wa?re so einen Schatz zu entdecken.

Plo?tzlich kommt ein Leiter mit einer Schatztruhe daher. Die Handpuppe freut sich riesig, endlich kann sie einen Schatz finden. Gemeinsam mit dem Leiter ra?umt sie die Truhe leer. Mit jedem Stu ?ck, das sie aus der Truhe nehmen, wird das Gesicht der Puppe la?nger. Das ist ja gar kein Schatz, nur altes Zeug (Schirmmu?tze, Halskette, Tuch, alte Uhr, alte Tasse, alte Videokassette von Pingu, der einen Schatz findet usw.)! Die Entta?uschung ist gross!

Da fa?llt dem Leiter ein, dass man ja zum Trost mal schauen ko?nnte, was auf der Videokassette ist. Das Video wird gestartet (nur die Geschichte, in der Pingu den Schatz sucht und findet). Pingu ist auch entta?uscht. Er findet nur eine Muschel mit Perle.

Dies gibt den Einstieg in die biblische Geschichte. Der Leiter greift dieses Ereignis auf und fa?hrt weiter.

Plenum

Der Leiter zur Handpuppe: «In der Bibel gibt es auch eine Geschichte von einer Perle, mo?chtest du sie ho?ren?»

Nun die Geschichte nach Mattha?us 13,46 erza?hlen. Bilder und Text (sehr fantasievoll) aus dem Buch von Nick Butterworth und Mick Inkpen verwenden: Die wunderscho?ne Perle.

Die Handpuppe ist sehr erstaunt, dass der Mann alles fu?r diese Perle gibt, sie muss sehr wertvoll sein!

Der Plenumsleiter greift dies auf und fragt die Puppe, ob sie gut aufgepasst hat, womit die Perle verglichen wird. Die Kinder du?rfen helfen, wenn die Pup- pe es nicht mehr weiss: Mit dem Himmel. Also, das was hier so wertvoll ist, ist der Himmel!

Die Handpuppe erkundigt sich, weshalb denn der Himmel so wertvoll sei, was an ihm so besonders sei.

Zuerst nehmt ihr eure Bibel zur Hand. Schlagt Offenbarung 21 auf. Nun lest ihr die Verse eins bis fu?nf leise fu?r euch durch. Zur Handpuppe gewandt: Hier steht, dass Gott einen neuen Himmel und eine neue Erde macht. Auch eine neue Stadt Jerusalem wird es geben. Diese Stadt sieht wunderbar aus!

Dies kann erkla?rt werden – muss aber nicht, da es relativ schwierig zu verstehen ist. Lest aber fu? r euch selber einmal Offenbarung 21,10ff, damit ihr auf allfa?llige Fragen doch etwas antworten ko ?nnt.

Und das Beste ist: Gott wird bei den Menschen wohnen! Es wird herrlich sein dort. Nun gibt es aber Dinge, die haben dort keinen Platz mehr und deshalb wird es sie nicht mehr geben.

Der Plenmumsleiter nimmt wieder die Schatztruhe und beginnt mit Gegenständen zu erklären.

Diese Gegenstände werden beim ersten Mal auspacken nicht hervorgeholt.

Nehmt nun einen Gegenstand nach dem anderen aus der Truhe und erklärt damit die Verse vier und fünf. Sprecht darüber, was das bedeutet und überlegt gemeinsam, wie das sein wird!

Taschentuch: Im Himmel werden wir nicht mehr weinen und nicht mehr traurig sein! Freude wird herrschen.

Zerrissenes Hochzeitsfoto: Im Himmel gibt es keinen Streit mehr, keine Trennung mehr, kein Leid mehr! Es wird Friede sein.

Pistole: Es wird keine Gewalt mehr geben, auch keinen Krieg mehr. Es wird Friede sein!

Pflaster, Tabletten: Wir werden im Himmel keine Schmerzen mehr haben und nicht mehr krank sein!

Taschenlampe: Die Taschenlampe braucht es nicht mehr, auch die Sonne und den Mond wird es nicht mehr geben. Gott selber wird das Licht sein (Off 21,23).

Schlüssel: Da nichts Falsches, oder Böses im Himmel sein wird, braucht es auch keine Schlüssel mehr. Die Tore der Stadt werden alle offen sein (Off 21,25)!

Handpuppe: Staunt und findet, dass es sich wirklich lohnt alles daran zu setzen einmal im Himmel bei Gott sein zu dürfen.

Leiter: Das finde ich auch. Jesus ist uns vorausgegangen, um uns Wohnung zu bereiten. Er wünscht sich sehr, dass wir einmal bei ihm sein können (Joh 14,1-3).

An dieser Stelle könnte noch ein Vers gelernt werden. Zum Beispiel:

Mit aller Kraft laufe ich darauf zu, um den Siegespreis zu gewinnen, das Leben in Gottes Herrlichkeit. Philipper 3,14a

Kleingruppe Vertiefung

Als Vertiefung könnte man zum Beispiel:

- Eine Perlenkette machen
- Den Vers lernen (z.B. als Staffette)
- Den Text aus Joh 14,1-3 lesen und darüber austauschen, ihn erklären (Jesus kommt wieder, um uns zu holen; Vers 3)
- Einen Aufruf machen, die Kinder herausfordern ihr Leben Jesus anzuvertrauen

Oder ihr bastelt mit den Kindern eine kleine Schatztruhe. Dazu eignen sich grosse Zündholzschachteln oder alte Blechdosen. Die Blechdosen von Ricola-Tee oder Ricola-Bonbons eignen sich gut. Sie können mit Acrylfarbe grundiert werden und anschliessend mit glitzerndem Leim oder Perlen verziert werden.

Himmlische Aussichten_YW

Quellennachweis

- **Inhalt und Bild:** Forum Kind Heft 3/11, Seiten 11 + 12. Eine Lektion um zu veranschaulichen, wie kostbar und wertvoll der Himmel ist. © Copyright www.forum-kind.ch
- **Autorin:** Mirjam Leuenberger